

Tagungsleiter Erich Mückenberger: Nunmehr hat das Wort zur Begrüßungsansprache das Mitglied des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei, Genosse Yakoub Garro. (Genosse Garro wird von den Anwesenden stehend mit Beifall begrüßt.)

Yakoub Garro, *Mitglied des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei*: Teure Genossen! Gestattet mir, eurem Parteitag und durch ihn allen Mitgliedern der SED und dem Volk der DDR die heißesten Kampfgrüße des Zentralkomitees unserer Partei und ihres Generalsekretärs, Genossen Khaled Bagdache, sowie aller syrischen Kommunisten und ihrer Anhänger zu übermitteln (starker Beifall) und euch viel Erfolg zu wünschen bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und bei eurem Voranschreiten auf dem Weg zum Kommunismus.

Teure Genossen! Genosse Erich Honecker hat im Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees eurer Partei eine beeindruckende Bilanz der Errungenschaften gezogen, die die DDR im Berichtszeitraum bei der Festigung ihrer internationalen Stellung, bei der Entwicklung ihrer Volkswirtschaft sowie bei der ständigen Erhöhung des Lebens- und Kulturniveaus der Massen erzielt hat. Alle diese Errungenschaften wurden verwirklicht unter Führung eurer ruhmreichen Partei, auf dem Boden unerschütterlicher Treue zum Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus sowie auf der Grundlage der brüderlichen Zusammenarbeit mit der Partei und dem Lande Lenins und mit den anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft. Eure Errungenschaften erfüllen auch uns syrische Kommunisten mit Stolz. Sie sind ein Beispiel für alle Kommunisten und bewußten Revolutionäre überall auf der Welt. Sie sind zugleich ein wirksamer Schlag gegen alle Tendenzen von Nationalismus und Chauvinismus, gegen alle Tendenzen rechter und „linker“ Prägung. (Starker Beifall.)

Ebenso wie ihr sind wir davon überzeugt, daß das Zusammenwirken mit dem ersten sozialistischen Staat der Welt und der Partei Lenins die unerläßliche Bedingung für die erfolgreiche Lösung aller nationalen und sozialen Aufgaben ist. (Starker Beifall.) Deshalb verurteilen wir stets mit Entschiedenheit alle Formen des Antisowjetismus als verabscheuungswürdige Erscheinung des Antikommunismus und eines gefährlichen Abgleitens. Dort, wo es solche Erscheinungen gibt, wird den nationalen Interessen und gesellschaftlichen Zielen großer Schaden zugefügt. Aus diesem Grunde stieß auch die Aufkündigung des Vertrages über Freundschaft und Zusammenarbeit mit der Sowjetunion seitens der ägyptischen Führer bei den progressiven arabischen Kräften auf heftige Ablehnung.